

## **Südburgenland-Manager Werner Unger präsentierte sein Konzept und seine Visionen für das Südburgenland**

**Kukmirn/Eisenstadt, am 16. März 2017 - Die Informationsveranstaltung der Wirtschaft Burgenland GmbH am 16. März 2017 im Wohlfühlhotel Lagler in Kukmirn stand unter dem Motto "Konzepte und Visionen für das Südburgenland". Das Südburgenland soll sich in Zukunft noch mehr zu einem wettbewerbsfähigen Standort entwickeln. Zur Erreichung dieses Ziels hat der Südburgenland-Manager Werner Unger im Oktober 2016 seine Arbeit bei der Wirtschaft Burgenland GmbH – WiBuG aufgenommen.**

Werner Unger präsentierte im Rahmen dieser Informationsveranstaltung seine Visionen und Konzeptentwürfe. Im Zuge seiner Tätigkeit möchten er und sein Team weitere Betriebsansiedlungsprojekte lukrieren, den Businesspark Heiligenkreuz und die Technologiezentren in Güssing, Jennersdorf und Pinkafeld vermarkten. Darüber hinaus sollen die Verkehrsinfrastruktur im Südburgenland weiter ausgebaut und gemeinsame Projekte mit der Regionalmanagement Burgenland GmbH (RMB) umgesetzt werden. Eine wesentliche Rolle ist die Vernetzung über die Landesgrenze hinaus, beispielsweise Steiermark, Ungarn und Slowenien. Das sind nur einige Ziele, die sich der Südburgenland-Manager gesteckt hat.

Werner Unger: "Meine Aufgaben als Südburgenland Manager sind sehr vielfältig. Ich werde tagtäglich mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert, die es zu lösen gilt. Meine wesentlichen Ziele, um die wirtschaftsgeographischen Nachteile des Südens auszugleichen, sind u.a. der Ausbau der Infrastruktur und der Kanalisierung, die Optimierung des Informationsflusses und die Vernetzung im Allgemeinen. Weiters fungiere ich als Schnittpunkt zwischen den Gemeinden, der Wirtschaft und der Politik. Mein Ziel ist es, dem Südburgenland jenen Stellenwert zu geben, den es verdient. Dazu will ich meinen Beitrag leisten."

Die Wirtschaft Burgenland GmbH - WiBuG trägt bereits seit über 20 Jahren mit zahlreichen Förder- und Beratungsleitungen zur Stärkung der heimischen Wirtschaft bei. Gerald Ostermayer, Abteilungsleiter der Wirtschaft Burgenland GmbH - WiBuG, gab den Gästen einen kurzen Überblick über die zahlreichen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten und stand beratend zur Verfügung.

„Burgenlands hervorragendes Wirtschaftswachstum im vergangenen Jahr ist kein Grund sich auszuruhen, sondern vielmehr Ansporn, mit unseren renommierten Unternehmern weitere Entwicklungspotentiale auszuloten. Nur durch offene und lösungsorientierte Gespräche, können die richtigen Schritte für die Zukunft unserer heimischen Wirtschaft gesetzt werden“, stellte Landesrat Petschnig bei der Informationsveranstaltung fest und ist über die Bereitschaft zur Zusammenarbeit der burgenländischen Unternehmer höchst erfreut“.

Abschließend mischten sich die Redner in lockerer Atmosphäre unter die Gäste und diskutieren über die Visionen für das Südburgenland.

**Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:**

Silvia Habciczek

Wirtschaft Burgenland GmbH - WiBuG,

Technologiezentrum, Marktstraße 3, 7000 Eisenstadt,

Tel.: +43/5/9010-2121, eMail: [silvia.habciczek@wirtschaft-burgenland.at](mailto:silvia.habciczek@wirtschaft-burgenland.at),

[www.wirtschaft-burgenland.at](http://www.wirtschaft-burgenland.at)